

Solarstrom: ein wunderbares und dauerhaftes Geschenk des Himmels

Die Photovoltaik-Anlage Trafostation an der St. Gallerstrasse feierte am 10. März 2022 ihren 30. Geburtstag. Immer noch bei bester Gesundheit.

Die Photovoltaik-Anlage auf dem Dach der Trafostation liefert nun schon seit 30 Jahren zuverlässig jedes Jahr mehr als 2'600 kWh Strom. Das ist etwa so viel wie in einem kleinen Haushalt benötigt werden. Sowohl die polykristallinen Module als auch der Wechselrichter sind noch original. Die Anlage wurde am 10. März 1992 vom Elektrizitätswerk Elgg in Betrieb genommen und 27. August 2014 von der Politischen Gemeinde der Energiegenossenschaft Elgg zur Nutzung übergeben. Ausser einer periodischen Reinigung der Module benötigt sie kaum Wartung.

Die Anlage kostete damals CHF 50'000, also rund CHF 15'400 pro kWp. Seither hat eine rasante Entwicklung stattgefunden: Heutige PV-Anlagen kosten 10-mal weniger und leisten statt 110 W/m² bis zu 240 W/m², bei einem Wirkungsgrad von 22%. Moderne Wechselrichter sind elektronische Genies, welche die Stromproduktion steuern, die Überwachung der Anlage gewährleisten und die Netzeinspeisung regulieren. Ob neue Anlagen auch einmal 30 Jahre halten, ist noch offen. Immerhin gibt es für die Leistungsfähigkeit der Module Garantien von 25 Jahren und mehr. Es kann erwartet werden, dass die Technik noch weitere Fortschritte machen und die Kosten weiter sinken werden. Der Bau von PV-Anlagen ist schon heute eine sehr gute langfristige Investition.

Das sind sonnige Aussichten!

Technische Daten der Anlage an der St. Gallerstrasse

Fläche: 30.02 m²

Anstellwinkel: 40°

Anzahl Module: 54

Modultyp: Solarex MSX-60 (60°Wp), polykristallin

Wechselrichter: Solcon 3300, Hardmeier Electronics Winterthur

Leistung: 3'240 Wp (Watt peak)

Jahresertrag: 3'078 kWh

Kosten: CHF 50'000



Foto: Hans-Ueli Morf